

PRESSEINFORMATION

INFOSCREEN lud zum traditionellen Sommerfest nach Schönbrunn Beziehungsratschläge eines Tiergartendirektors

Wien, Mai 2026 – Beim Kaiserpavillon und bei Kaiserwetter begrüßte INFOSCREEN am Donnerstagabend (28.05.2026) 200 Gäste zu seinem traditionellen Sommerfest im Tiergarten Schönbrunn. Eröffnet wurde der exklusive Abend mit einem kurzen Interview, das INFOSCREEN-Geschäftsführer Sascha Berndl mit Hausherren Dr. Stephan Hering-Hagenbeck führte. Dabei überraschte der Tiergarten-Direktor mit Ratschlägen, wie man seine Beziehung zu einem Orang-Utan verbessern kann. Durchaus Überraschendes – und Unentbehrliches zum Lösen des begleitenden Tier-Quiz – lieferten auch die Guides während der anschließenden Führungen. So erfuhr man etwa, wer den Namen „Die aus dem Eis kam“ trägt, dass Mähnenrobber im Wasser schlafen und warum die Geparden-Anlage keine Überhänge hat. Damit war für interessanten Gesprächsstoff beim abschließenden Dinner in der ORANG.erie sowie bei der Frozen-Joghurt- und Waffelstation gesorgt. Mit der beliebten Silent Disco klang der laue Abend musikalisch aus.

„Das Tiergarten- und unser Marketing-Team haben für unser traditionelles Sommerfest einen perfekten Tag ausgesucht“, bedankte sich INFOSCREEN-Geschäftsführer Sascha Berndl gleich bei der Begrüßung für die Gastfreundschaft und perfekte Vorbereitung. „Sie haben einen Tag zwischen dem Song Contest und der Fußball-WM ohne Wolken und mit idealer Temperatur gebucht.“ Beim anschließenden Kurzinterview befragte Berndl Tiergarten-Geschäftsführer Stephan Hering-Hagenbeck nicht nur zum zoologischen Nachwuchs und den Zuchterfolgen im letzten Jahr, sondern auch, was denn seine erstaunlichste Erfahrung im Tiergarten gewesen sei.

„Kleine Wunder – große Geschichten“ als Motto des Abends

Amüsiert verfolgten die Gäste von INFOSCREEN Hering-Hagenbecks Schilderung, wie er seine angespannte Beziehung zu einem Orang-Utan erfolgreich umdrehte. Weil das Orang-Utan Männchen immer gestresst schien, wenn der Direktor auftauchte, riet ein externer Experte zu einem persönlichen Treffen am Abend. „So haben wir uns dann persönlich der Rangordnung entsprechend begrüßt, einander in aller Ruhe kennengelernt und uns angemessen „beschnuppert“. Der Orang-Utan hat mir dann sogar eine Gurke zum Abbeißen angeboten, die wir gemeinsam gegessen haben. Seither sind wir beste Freunde.“ Dem Motto des Abends „Kleine Wunder -- große Geschichten“ entsprechend, führten die Tiergarten-Guides danach die Gäste des ÖFFI-TV-Senders mit ähnlich amüsanten und verblüffenden Schilderungen durch die weitläufigen Anlagen.

Künstliche Befruchtung und natürliche Zuchterfolge

So erzählten sie etwa, dass der Name der Elefantendame „Iqhwa“ aus der Sprache der Zulus kommt und „Die aus dem Eis kam“ bedeutet. Denn „Iqhwa“ wurde durch künstliche Besamung mit tiefgefrorenem Spermium eines wildlebenden Bullen aus dem südafrikanischen Krügerpark gezeugt. Auf völlig natürlichem Weg sind hingegen im vergangenen September drei Geparden zur Welt gekommen. Da die Tiere nach etwa vier Monaten ihre Krallen nicht mehr einziehen können, verlieren sie damit auch die Fähigkeit zu klettern. Der naturnahe Lebensraum für die sprunghaftesten Tiere braucht daher hohe Zäune, aber keine Überhänge als Begrenzung. Um das Tier-Quiz von INFOSCREEN korrekt beantworten zu können, war auch eine

verblüffende Information der Guides zu den Mähnenrobben wichtig: Die bis zu 450 kg schweren Säugetiere können im Wasser schlafen. Dabei bleibt allerdings eine Gehirnhälfte aktiv, um das Auftauchen und Atmen zu steuern.

Einmalige tierische und entspannte menschliche Begegnungen

Nach den exklusiven und einmaligen Begegnungen mit den Tieren des ältesten noch betriebenen Zoos der Welt standen im Anschluss beim Dinner in der ORANG.erie sowie bei Frozen-Joghurt und erfrischenden Cocktails entspannte Gespräche auf dem Programm. Daran und an der Silent Disco beteiligten sich unter anderen Elisabeth Weber-Eberhardt und Johanna Erd von der Dentsu, Constantin Orel (First Vienna FC), Hermann Tragner (Mythos Mozart), Prisca Olbrich (Volksoper Wien), Carmen Wieninger (Wiener Staatsoper), Tina Haslinger (Jüdisches Museum der Stadt Wien), Christian Aberer (Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien AG), Zana Marjan (Slowenien Tourismus), Sandra Hagenauer (Dentsu) Roswitha Rieger (Publicis) Verena Kehr (Mediaplus) Antonia Schnaderbeck (WPP) Karl Welles (IPG), Izabella Auner (Centre G3)

Über INFOSCREEN

Mit 1,97 Millionen Zuseher:innen pro Woche ist INFOSCREEN das einzige Nachrichtenmedium im öffentlichen Raum mit Millionenpublikum. In der Media-Analyse wird INFOSCREEN in einer eigenen Kategorie ausgewiesen. Im April 1998 geht das ÖFFI-TV mit drei Bildflächen in der U-Bahn-Station am Stephansplatz on screen. Heute umfasst das INFOSCREEN-Netzwerk rund 4.835 Bildflächen in und um die U-Bahnen, Busse und Straßenbahnen in Wien, Graz, Linz, Salzburg, Innsbruck, Klagenfurt, Wels, Bregenz, Eisenstadt und Steyr sowie im City Airport Train, der den Bahnhof Wien Mitte mit dem Flughafen verbindet, und auf den beiden Flughäfen Graz und Innsbruck.

Gesellschafter: Gewista-Werbegesellschaft m.b.H. (100 %)

Unternehmenssitz: ORBI Tower, Thomas-Klestil-Platz 13, 1030 Wien,
Postfach 0125, 1006 Wien

Geschäftsführer: Sascha Berndl

Reichweite pro Tag: 938.000 (MA 25)

Mitarbeiter: 47

www.infoscreen.at

Bild: Hering-Hagenbeck_Berndl.jpg

Bildtext: Stephan Hering-Hagenbeck (Tiergarten Schönbrunn) und Sascha Berndl (INFOSCREEN).

Bild: Prinz_Ebner_Giay_Schmidt.jpg

Bildtext: Alberto Prinz (Mondelez), Christoph Ebner (Mondelez), Alexander Giay (INFOSCREEN).
und Leonard Schmidt (Mondelez)

Bild: Hornsteiner_Rogers_Raschbacher_Amores-Pepito.jpg

Bildtext: Sonja Hornsteiner (INFOSCREEN), Andrea Rogers (Wirtschaftskammer Wien), Elke Raschbacher (Wirtschaftskammer Wien) und Chrizelda Amores-Pepito (INFOSCREEN).

Bild: Unger-Posch_Berndl_Weidinger.jpg

Bildtext: Andrea Unger-Posch (Ströck), Sascha Berndl (INFOSCREEN) und Birgit Weidinger (Omnicom Media Group)

Bild: Frauscher_Crnogorac_Hummer_Aichholzer-Maier.jpg

Bildtext: Edith Frauscher (INFOSCREEN), Maja Crnogorac (Vereinigte Bühnen Wien), Günther Hummer (Vereinigte Bühnen Wien) und Julia Aichholzer-Maier (Vereinigte Bühnen Wien)

Bild: Spörk_Klinser-Kammerzelt_Glöckel_Glöckel_Kammerzelt.jpg

Bildtext: Nina Spörk (INFOSCREEN), Barbara Klinser-Kammerzelt (Magenta), Katharina Glöckel, Christian Glöckel (NÖM), Helmut Kammerzelt

Bild: Etschmayer_Holli_Zoisl.jpg

Bildtext: Paul Etschmayer (Dentsu), Hans-Jörg Holli (INFOSCREEN), Stefan Zoisl (Dentsu)

Copyright: Lukas Dostal

Abdruck: honorarfrei

PRESSEKONTAKT

Violeta Kousis

INFOSCREEN Austria
Gesellschaft für
Stadtinformationsanlagen GmbH
A-1030 Wien, ORBI Tower, Thomas-Klestil-Platz 13
Postfach 0125, 1006 Wien
T: +43-(0)1 710 52 00-220
E: violeta.kousis@infoscreen.at
<http://www.infoscreen.at>

Dr. Franz-Georg Lachner

Haslinger, Keck. PR | Linz
Schillerstraße 1
A-4020 Linz
T: +43 (0) 732 66 24 85
M: +43 (0) 664 403 60 66
E: fgl@strategie-kommunikation.at
<http://www.strategie-kommunikation.at>